

Mostbirne

Mostbirnen nehmen im Obstanbau eine Zwischenstellung zwischen **Wildbirnen** und **Speisebirnen** (Edelbirnen) ein. Ihre Früchte werden zur Herstellung von **Most** und **Obstweinen** verwendet. Sie besitzen einen merkbaren Anteil an **Gerbstoffen**. Sie werden oftmals auf **Streuobstwiesen** angebaut.

Siehe auch:

- Liste der häufigsten Mostbirnensorten
- Pomologische Literatur
- Mostapfel

1 Literatur

- Josef Löschnig: *Die Mostbirnen. Beschreibung der in Österreich am häufigsten angepflanzten Mostbirnensorten*. Herausgegeben mit Unterstützung des K.K. Ackerbauministeriums von der Österreichischen Obstbau und Pomologen-Gesellschaft. Bearbeitet unter Mitwirkung von Mitgliedern der Gesellschaft durch den Geschäftsleiter Josef Löschnig. F. Sperl, Wien 1913, online.
- Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau: *Sortenliste robuster Äpfel und Birnen für die Landschaft*. 3. veränderte Auflage. 2006.

2 Weblinks

- Mostbirnen bei der Obstbauberatung Baden-Württemberg

3 Text- und Bildquellen, Autoren und Lizenzen

3.1 Text

- **Mostbirne** *Quelle:* <https://de.wikipedia.org/wiki/Mostbirne?oldid=152311545> *Autoren:* Simplicius, 32X, Symposiarch, Muscari, Woches, Dtuk, Roland1950, Glorfindel Goldscheitel, Eynbein, Mapmarks, Freak of Jesus, Sternrenette und Anonyme: 7

3.2 Bilder

3.3 Inhaltslizenz

- Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0